

Fragebogen zu den Erwartungen an das Betriebspraktikum

I. Erfahrungen bei der eigenen Berufswahl

1. Welche Angebote zur Berufswahlorientierung hat es in Ihrer Schullaufbahn von ihrer Schule gegeben?

	wurde angeboten	wurde nicht angeboten	wurde angeboten, habe ich aber nicht wahrgenommen
Besuche beim Berufsinformationszentrum (BIZ) des Arbeitsamtes			
Einzelgespräche mit Lehrern/ Lehrerinnen zur Berufswahlorientierung			
Besuch von Firmenvertretern in der Schule			
Durchführung eines Projektes zur Berufswahlorientierung			
Absolvierung eines Praktikums im Rahmen von BORS/BOGY			
Besuch des Berufsberaters vom Arbeitsamt			
organisierte Betriebserkundungen			
Unterrichtseinheit zum Thema Berufswahl in einzelnen Fächern			

2. Die verschiedenen Angebote haben meine eigene Berufswahlentscheidung wie folgt beeinflusst....

	außerordentlich beeinflusst	ziemlich beeinflusst	teilweise beeinflusst	kaum beeinflusst	überhaupt nicht beeinflusst
Besuche beim Berufsinformationszentrum (BIZ) des Arbeitsamtes					
Einzelgespräche mit Lehrern/ Lehrerinnen					
Besuch von Firmenvertretern in der Schule					
Durchführung eines Projektes zur Berufswahlorientierung					
Absolvierung eines Praktikums im Rahmen von BORS/BOGY					
Besuch des Berufsberaters vom Arbeitsamt					
organisierte Betriebserkundungen					
Unterrichtseinheit zum Thema Berufswahl in einzelnen Fächern					

3. Wer bzw. was hat aus heutiger Perspektive für Sie bei Ihrer Berufswahlentscheidung für das Lehramtsstudium vor allem eine wichtige Rolle gespielt?

	sehr wichtig	wichtig	teilweise wichtig	fast unwichtig	ganz unwichtig
Eltern					
Freunde					
Bekannte/ Verwandte					
Partner/ Partnerin					
Erfahrungen beim Jobben					
Erfahrungen mit BORS/ BOGY					
Lehrer/ Lehrerinnen					

II. Berufliche Vorerfahrungen

4. Welche beruflichen Vorerfahrungen haben Sie?
(Mehrfachnennungen sind möglich)

berufliche Vorerfahrungen	ja	nein
Ferienjob		
regelmäßiges Jobben		
Freiwilliges Soziales Jahr		
berufliche Erfahrungen im Zivildienst		
Bundeswehr		
nicht vollendete Berufsausbildung		
abgeschlossene Berufsausbildung		

III. Das Betriebspraktikum

5. Welche Erwartungen haben Sie an Ihr noch abzuleistendes Betriebspraktikum?

Ich möchte...	trifft voll und ganz zu	trifft überwiegend zu	trifft teilweise zu	trifft kaum zu	trifft überhaupt nicht zu
einen Einblick in das Ausbildungsplatzangebot für Realschulabgänger bekommen					
das Anforderungsprofil des Betriebes/ der Institution an Bewerber/ Bewerberinnen von Ausbildungsplätzen kennen lernen					
Probleme von Auszubildenden im betrieblichen Alltag kennen lernen					
einen Einblick in das Aufgabenfeld neuer Ausbildungsberufe und die damit verbundenen Qualifikationen gewinnen					
die Qualitätsanforderungen des Betriebes/ der Institution an schriftliche Bewerbungsunterlagen von Auszubildenden kennen lernen					
die Beurteilungs- und Auswahlkriterien für Bewerber bei Vorstellungsgesprächen kennen lernen					
den Stellenwert von Fortbildung und Mobilität im Praktikumsbetrieb einschätzen können					

Arbeitszeitmodelle des Betriebes/ der Institution zur Vereinbarung von Familie und Beruf kennen lernen					
die Bedeutung des Jugendarbeitsschutzgesetzes an Praxisbeispielen des Betriebes zu erfahren					
einen Einblick in Bereiche der gesetzlichen Sozialversicherung und damit verbundene Probleme im betrieblichen Alltag erhalten					
die Möglichkeiten betrieblicher Mitbestimmung von Arbeitnehmern in der Praxis kennen lernen					
die praktische Zusammenarbeit des Betriebes/ der Einrichtung mit Institutionen der beruflichen Bildung kennen lernen					
Ideen für künftige Möglichkeiten der Kooperation von Schulen mit Betrieben gewinnen					
einen Einblick in Organisationsstruktur, Arbeitsorganisation und Entscheidungsabläufe des Unternehmens/ der Institution gewinnen					
Aspekte betriebswirtschaftlichen Handelns in der Praxis kennen lernen					

IV. Erwartungen an das Vorbereitungsseminar zum Betriebspraktikum

6. Wie groß ist Ihr Interesse an folgenden Themen?

	Das Thema sollte auf jeden Fall vorkommen	Ich habe am Thema starkes Interesse	Das Thema interessiert mich zum Teil	Ich habe am Thema ein eher geringes Interesse	Ich könnte auf das Thema verzichten
praktische Beispiele zur Durchführung von BORS					
Bildungspläne zu BORS					
Rolle und Aufgaben von Lehrern und Lehrerinnen bei der Berufswahlorientierung					
Informationsquellen zur Berufswahl					
rechtliche Aspekte von Ausbildung und Berufsleben					
ökonomische Aspekte betrieblicher Aus- und Weiterbildung					
Institutionen der Berufsausbildung					
geschlechtsspezifische Aspekte der Berufswahl					

Erarbeitung individueller Ziele für das Betriebspraktikum					
Beobachtungs- und Auswertungsinstrumente für das Betriebspraktikum					

7. Können Sie mit den folgenden Begriffen im Rahmen von Berufsorientierung etwas anfangen?

	Ich kann den Begriff genau definieren	Ich kann den Begriff überwiegend erklären	Ich weiß was mit dem Begriff gemeint ist	Ich kann den Begriff ansatzweise erklären	Ich kann mit dem Begriff nichts anfangen
Qualipass					
Ausbildereignungsprüfung					
Berufsbildungsausschuss					
Ausbildungsordnung					
Betriebliche Jugendvertretung					
Berufswahlcamp					

8. Wie gut schätzen Sie Ihre Kenntnisse über den Inhalt folgender rechtlicher Bestimmungen ein?

Kenntnisse über folgende Gesetze	sehr gut	gut	mittel-mäßig	gering	der Inhalt des Gesetzes ist mir unbekannt
Jugendarbeitsschutzgesetz					
Betriebsverfassungsgesetz					
Berufsbildungsgesetz					
Handwerksordnung					
Kündigungsschutzgesetz					
Arbeitsplatzschutzgesetz					

V. Bisherige Studienerfahrungen

9. Wie wichtig ist nach Ihrer Einschätzung das Thema Berufsorientierung bei Schülerinnen und Schülern in den bisherigen Veranstaltungen Ihres Studiums gewesen?

sehr wichtig	wichtig	teilweise wichtig	fast unwichtig	ganz unwichtig

10. In Ihrem Studium haben Sie sicherlich schon verschiedene Methoden zur Gestaltung des Unterrichts kennen gelernt.

In welchem Ausmaß haben Sie in Ihrem Studium mit den unten aufgeführten Methoden bereits Erfahrung gesammelt?

Die Methode...	habe ich bereits in meinem Unterricht eingesetzt	habe ich noch vor, in meinem Unterricht einzusetzen	habe ich in einem Seminar an der PH selbst praktisch erfahren	habe ich bereits beobachten können	habe ich bereits in der Theorie kennen- gelernt	habe ich noch nie gehört
Frontalunterricht						
Einzelarbeit (Stillarbeit)						
Studierenden/ Schülerreferat						
Partnerarbeit						
Kleingruppenarbeit						
Expertenbefragung						
Rollenspiel						
Planspiel						
Arbeit an Fallstudien						
Szenariotechnik						
Zukunftswerkstatt						
Projektmethode						
Workshoparbeit						

VI. Persönliche Angaben

Um Ihre Angabe genauer auswerten zu können, bitten wir Sie in diesem Abschnitt, einige Fragen zu Ihrem Alter, Geschlecht und Studienabschnitt zu machen.

11. An welcher Schule haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung für die PH erlangt?

Allgemein bildendes Gymnasium/ Gesamtschule	
Berufliches Gymnasium/ Fachgymnasium	
Berufsoberschule	
Abendgymnasium/ Kolleg	
Sonstiges (bitte nennen!).....	

12. Ich bin: weiblich ☐ männlich ☐

13. Wie alt sind Sie?

19-21 Jahre	
22-24 Jahre	
25-27 Jahre	
28-30 Jahre	
30-35 Jahre	
über 35 Jahre	

14. Semesterzahl

Ich bin im _____ Fachsemester

15. Welche Fächer studieren Sie?

16. Bereitschaft für weiteres Interview

Ich bin bereit, mich für ein ausführliches Interview zur Verfügung zu stellen.

ja ☐ meine Telefonnummer: _____

nein ☐

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! *Petra Wengert-Richter*

Fakultät I: Abteilung Schulpädagogik/ Allgemeine Didaktik
- Organisation und Beratung Betriebspraktikum -